



21. FACHTAGUNG

Nutzung nachwachsender Rohstoffe – Bioökonomie 3.0
17.-18. März 2016

INFORMATIONEN

Anmeldung

Die Teilnehmer melden sich bitte per E-Mail, Fax oder Post unter den angegebenen Kontaktdaten an. Ein Anmeldeformular steht für Sie unter unserer Internetadresse zum Download bereit.

Die Bezahlung der Tagungsgebühr erfolgt auf Grundlage der verbindlichen Anmeldung zur 21. Fachtagung auf Rechnung. Die Stornierung Ihrer Anmeldung ist bis zum 03. März 2016 kostenfrei. Bei späteren Absagen bzw. Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist jederzeit möglich.

Kontakt

TU Bergakademie Freiberg
IWTT, Lehrstuhl für Gas- und Wärmetechnische Anlagen
Gustav-Zeuner-Str. 7
09599 Freiberg
Angelika Graupner
Telefon: 03731 39 3941
Fax: 03731 39 3942
E-Mail: anmeldung@nawaro.agrarsystemtechnik.de

Tagungsbeitrag

190,- EUR

Ermäßigter Tagungsbeitrag für Studenten, Senioren

100,- EUR

(Der Beitrag beinhaltet die Verpflegung während der Tagung und das Abendessen zum Rahmenprogramm)

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung unser Formular (beiliegend oder im Downloadbereich verfügbar).

Die Vortragsunterlagen werden den Teilnehmern nach der Tagung zum Download zur Verfügung gestellt.

Aktuelle Informationen: www.nawaro.agrarsystemtechnik.de



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

TAGUNG

Tagungsschwerpunkte

- + Rahmenbedingungen für den wirtschaftlichen Einsatz von Biomasse
- + Biomassebereitstellung aus Kurzumtriebsplantagen
- + Konversion von Biomasse
- + Alternative Nutzungsmöglichkeiten nachwachsender Rohstoffe **-NEU-**

Schirmherr

Thomas Schmidt, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft

Programmkomitee

Prof. Dr.-Ing. Michael Beckmann, Dresden
Prof. Dr. Drs. H.c. Albrecht Bemann, Tharandt
Prof. Dr. rer. nat. habil. Thomas Bley, Dresden
Prof. Dr. rer. nat. habil. Steffen Fischer, Dresden
Dipl.-Ing. Thomas Hering, Jena
Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Herlitzius, Dresden
Prof. Dr.-Ing. Hartmut Krause, Freiberg
Dr. Henning Kurth, Bernburg
Dr.-Ing. Ralf Pecenka, Potsdam
Prof. Dr.-Ing. André Wagenführ, Dresden
Prof. Dr.-Ing. habil. Tobias Zschunke, Zittau

Tagungsort

TU Dresden, Festsaal im Dülfer-Bau
Dülferstraße 2, 01069 Dresden

Organisation

TU Dresden, IVMA, Professur für Agrarsystemtechnik
Dipl.-Ing. Mirko Lindner
Telefon: 0351 463 39793
Fax: 0351 463 37133
E-Mail: organisation@nawaro.agrarsystemtechnik.de

Mit freundlicher Unterstützung

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Brandenburg
Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt
Technische Universität Dresden
Technische Universität Bergakademie Freiberg
Hochschule Zittau/Görlitz
Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam-Bornim, Brandenburg
Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft Jena, Thüringen

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur Veranstaltung
„Nutzung nachwachsender Rohstoffe - Bioökonomie 3.0“
am 17.- 18. März 2016 in Dresden an.

- Tagungsbeitrag [190,- EUR] Referent (frei)
 Ermäßigt [100,- EUR] (Bitte Beleg anfügen)

TU Bergakademie Freiberg
IWTT, Lehrstuhl für Gas- und Wärmetechnische Anlagen

Angelika Graupner

Gustav-Zeuner-Str. 7
09599 Freiberg

.....
Titel, Name, Vorname

.....
Position/Funktion

.....
Firma/Institution

.....
Adresse

.....
Telefon/Fax Nummer

.....
E-Mail

.....
Ort, Datum, Unterschrift, Firmenstempel

PROGRAMM

Donnerstag, 17. März 2016

9:30 – 9:45 Eröffnung und Begrüßung
Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Herlitzius (Professur für Agrarsystemtechnik, TU Dresden)

Rahmenbedingungen für den wirtschaftlichen Einsatz von Biomasse

Moderation: Dipl.-Ing. Thomas Hering (Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft)

9:45 – 10:30 Plenarvortrag

„Wie weiter mit Bioenergie im EEG 2016“

Dr. Bernhard Dreher (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie)

10:30 – 11:00 „Ergebnisse Spitzenclusters BioEconomy“

Dipl.-Bw. Horst Mosler (BCM BioEconomy Cluster Management GmbH)

11:00 – 11:30 „Betreiberkonzept und Rohstoffversorgung eines Heizkraftwerkes auf Basis von Landschaftspflege- und KUP-Holz“

Christian Kühn (Bayernfonds BestEnergy 1 GmbH & Co. KG)

11:30 – 12:00 „Auswirkungen der FSC Zertifizierung auf die Waldrestholzbereitstellung“

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Heinrich (KWF)

12:00 – 13:00 Podiumsdiskussion

„Stoffliche und energetische Nutzung fester Biomasse, wie geht es weiter?“

Dr. Bernhard Dreher (BMW i)
Dr. rer. nat. Steffen Tobisch (IHD gGmbH)
Julien Uhlig (Entrade Energiesysteme AG)
Dipl.-Bw. Horst Mosler / Gerd Unkelbach (BCM BioEconomy Cluster Management GmbH)
Dr.-Ing. Wolfgang Peters (Bosch & Partner GmbH)
Martin Hofstetter (Greenpeace e. V.)
Kai Pönitz (Mitglied Gää e. V.)

13:00 – 14:00 Mittagspause

Biomassebereitstellung aus Kurzumtriebsplantagen

Moderation: Dr. Henning Kurth (Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt)

14:00 – 14:30 „Anbauhacker im Praxiseinsatz, wirtschaftliche Ernte von KUP“

Dipl.-Ing. (FH) Gunter Niemtschke / Dipl.-Ing. Steffen Exler (kluge GmbH) / Susann Skalda (Biomasse Schraden e.V.)

14:30 – 15:00 „Optimale Technologien zur verlustarmen Lagerung von Holzhackschnitzeln aus KUP in der Praxis“

M. Sc. Hannes Lenz (ATB Potsdam)

15:00 – 15:30 „Erfahrungen eines Dienstleiters bei der Etablierung und Bewirtschaftung von KUP“

Dipl.-Ing. Tobias Peschel (Lignovis GmbH)

15:30 – 16:00 „Bewirtschaftung von KUP im mittelfristigen Umtrieb“

Prof. Dr. Dirk Landgraf (Fachhochschule Erfurt)

16:00 – 16:30 Kaffeepause

Konversion von Biomasse

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Hartmut Krause (Institut für Wärmetechnik und Thermodynamik, TU Freiberg)

16:30 – 17:00 „Entrade Holzvergaser – mobile Containerlösungen“

Julien Uhlig (Entrade Energiesysteme AG)

17:00 – 17:30 „Syncraft Holzvergaser – Erfahrungen aus Praxisanlagen in Österreich“

Dipl.-Ing. (FH) Marcel Bernard Huber (MCI Management Center Innsbruck)

17:30 – 18:00 „Nutzung der bei der Pelletierung von Kiefernresten entstehenden Ölen“

Dipl.-Ing. Norbert Topf (VZR Verfahrenszentrum Reichstädt)

Rahmenprogramm für den 17. März 2016

18:30 Besichtigung des ZINT (Zentrum für Integrierte Naturstofftechnik) der TU Dresden mit anschließenden Abendessen (ab ca. 19.00 Uhr)

Freitag, 18. März 2016

Alternative Nutzungsmöglichkeiten nachwachsender Rohstoffe

Moderation: Prof. Dr.-Ing. André Wagenführ (Institut für Holz- und Papiertechnik, TU Dresden)

8:30 – 9:00 „Bauen mit Stroh: Potentielle Nutzbarkeit und Eignung von Stroh als Baustoff für Lärmschutzwände“

Dr.-Ing. Marcus Schöbel (HTWK Leipzig)

9:00 – 9:30 „Ligningewinnung aus landwirtschaftlichen Reststoffen und dessen technische Verwendungsmöglichkeiten“

Dr. rer. nat. Martina Bremer / Dipl.-Ing. Holger Unbehaun (Institut für Pflanzen- und Holzchemie, Institut für Holz- und Papiertechnik, TU Dresden)

9:30 – 10:00 „Technische Nutzung von Enzymen aus Pilzkulturen“

Dr.-Ing. Anett Werner / Dr.-Ing. Susanne Steudler (Institut für Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, TU Dresden)

10:00 – 10:30 Kaffeepause

10:30 – 11:00 „Bioschäume als alternative Nutzungsmöglichkeit für nachwachsende Rohstoffe“

M.Sc. Daniela Einer, Dipl.-Forstw. Frank Jörnitz, Prof. Dr.-Ing. André Wagenführ (Institut für Holz- und Papiertechnik, TU Dresden)

11:00 – 11:30 „Folien auf Basis nachwachsender Rohstoffe für die Landwirtschaft“

Dr. Frank Meister / Dr. Jens Schaller / Dr. Michael Schöbitz (TITK Rudolstadt)

11:30 – 12:00 „Energetischer, ökonomischer und ökologischer Vergleich verschiedener Pfade zur Herstellung von Wasserstoff aus Biomasse und anderen regenerativen Quellen“

Dipl.-Ing. Andreas Herrmann (TU Bergakademie Freiberg)

12:00 – 12:30 „Stoffliche und energetische Nutzung von Hanf“

Dr. rer. agr. Hans Gusovius (ATB Potsdam)

12:30 – 13:00 Mittagspause und Ende der Veranstaltung

HINTERGRUND

In einer über 20-jährigen Tradition informiert die Tagung über besonders aktuelle, praxisnahe und wissenschaftliche Themen im Zusammenhang mit der Nutzung nachwachsender Rohstoffe. Der bisherige Fokus einer energetischen Verwertung wird in diesem Jahr erstmalig durch Themen der stofflichen Nutzung erweitert. Als Highlight der Veranstaltung gilt die bereits fest integrierte Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft, Forschung, Politik und Verbänden unter dem Motto „Stoffliche und energetische Nutzung fester Biomasse, wie geht es weiter?“ um über Auf-

gaben, Rahmenbedingungen als auch über wirtschaftliche Chancen zu debattieren.

Darüber hinaus wird den Teilnehmern die Gelegenheit zum umfassenden Erfahrungsaustausch nicht nur während der Fachtagung, sondern auch in einer zusätzlichen Abendveranstaltung mit Labor- und Exponatbesichtigung im Zentrum für Integrierte Naturstofftechnik der TU Dresden (ZINT) gegeben.



21. FACHTAGUNG

Nutzung nachwachsender Rohstoffe – Bioökonomie 3.0
17.-18. März 2016